



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL 030/18 57-50 50
FAX 030/18 57-55 51
E-MAIL presse@bmbf.bund.de
HOMEPAGE www.bmbf.de

15. Februar 2008
025/2008

Storm: Mehr Menschen beteiligen sich an Weiterbildung **Eckdatenbericht zur Weiterbildung veröffentlicht**

In Deutschland beteiligen sich wieder mehr Menschen an Weiterbildung. Am Freitag wurden in Berlin die Ergebnisse einer Studie zum Weiterbildungsverhalten der Bevölkerung in Deutschland präsentiert. Die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in Auftrag gegebene Befragung zeigt, dass von 2003 bis 2006 die Beteiligung an Weiterbildungskursen von 41 auf 43 Prozent gestiegen ist. „Deutschland ist damit auf gutem Weg, die Weiterbildungsbeteiligung auf 50 Prozent im Jahr 2015 zu steigern. Das ist ein erklärtes Ziel der Qualifizierungsinitiative der Bundesregierung“, sagte Andreas Storm, Parlamentarischer Staatssekretär im BMBF.

Auch die Beteiligung am Lebenslangen Lernen ist im Vergleich zum Jahr 2003 um vier Prozentpunkte gestiegen: So haben 72 Prozent der Befragten an Weiterbildungskursen, informeller beruflicher Weiterbildung oder Lernen in der Freizeit teilgenommen: „Das ist eine erfreuliche Entwicklung, um allen Bevölkerungsgruppen die Beteiligung am Lebenslangen Lernen zu ermöglichen“, betonte Storm. Auch die Entwicklung der beruflichen Weiterbildung ist positiv. Bezogen auf das gesamte Bundesgebiet hat sie sich bei 26 Prozent stabilisiert. In den neuen Bundesländern erhöhte sich der Wert von 26 auf 29 Prozent. Storm: „Die berufliche Weiterbildung leistet einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit der Menschen und zur Verringerung des Fachkräftemangels in Deutschland.“

Gleichzeitig zeigt der internationale Vergleich, dass insbesondere bei der beruflichen Weiterbildung in Deutschland Steigerungen möglich sind. „Um noch mehr Menschen für Weiterbildung zu gewinnen, wird es eine Bildungsprämie geben, mit der insbesondere niedrige und mittlere Einkommensgruppen für die Beteiligung an beruflicher Weiterbildung mobilisiert werden“, so Storm.

Alle drei Jahre lässt das Bundesbildungsministerium in einer großen Repräsentativbefragung die Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung untersuchen. Die Ergebnisse zum Berichtssystem Weiterbildung – Adult Education Survey 2007 basieren auf einer repräsentativen Befragung von über 10.000 Personen im Bundesgebiet zwischen 19-64 Jahren.

Den Eckdatenbericht finden Sie im Internet unter:

www.bmbf.de/pub/weiterbildungsbeteiligung_in_deutschland.pdf